**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 15 (1899)

**Heft:** 43

Rubrik: Arbeits- und Lieferungsübertragungen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



#### Gewerbeverband Bürich.

Lehrlings. und Lehrtöchter. prüfungen. (Mitteilung.) Bu der diesjährigen Fachprüfung für Lehrlinge und Lehrtöchter, junge Arbeiter und Arbeiter= innen hat sich erfreulicherweise schon eine stattliche Anzahl

junger Leute angemeldet. Immerhin steht aber eine größere Anzahl Anmelbungen noch aus. Eltern, Bormünder, Lehrmeister, sowie Lehrlinge und Lehrtöchter, junge Arbeiter und Arbeiterinnen werden daher in ihrem eigenen Interesse darauf aufmerksam gemacht, daß die Anmeldungen unter Beilage eines verschlossenen Zeug= nisses des Lehrmeisters oder Arbeitgebers im Laufe Diefer Boche beim Brafidenten ber Brufungetom= mission, Herrn Buchbindermeister Zellweger, I. Untere Zäune 11, abgegeben werden müssen. Daselbst können während dieser Zeit noch Anmeldesormulare bezogen werden. Nach Ablauf obiger Frift, Samstag, ben 20. ds. Mts., abends 6 Uhr werden unter keinen Umftänden mehr weitere Anmeldungen angenommen.

#### Förderung der Berufslehre beim Meifter.

Wir machen darauf aufmerksam, daß die Frist zur Bewerbung um Zuschüffe zum Lehrgeld für wohl= geregelte Berufslehre (siehe die bezügliche Publikation in letzter Nummer dieses Blattes) mit Ende dieses Monates abläuft. Lehrmeister, welche sich um einen solchen Zuschuß zu bewerben gedenken, wollen ohne Säumnis Pflichtenheft und Anmeldeformular beziehen beim

Schweizerischen Gewerbesefretariat in Bern.

#### Verbandsmesen.

Schmiedmeisterverein des Amtes Burgdorf. In Burgdorf versammelten sich am letten Sonntag die Schmiedmeister des Amtes und gründeten einen Schmiedmeisterverein, ähnlich demjenigen der Aemter Konolfingen, Trachselwald und der Stadt Bern. Die Reugründung hat den Zweck, die gemeinsamen Berufsinteressen zu fördern, wie es andere Handwerker auch thun.

#### Arbeits= und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) nachbruck verboten.

Lieferung von 50 zweiplätigen Schulbanten und 5 Arbeitsichulsbanten für die Sefundarichule in Affoltern a. A. an heinrich Schneebeli, Schreiner, Mettmenftetten.

Bafferversorgung Huggenberg bei Elgg. Sämtliche Arbeiten und Lieferungen an Guggenbühl u. Müller in Zürich. Bafferversorgung Speicher. Die Aussiührung des 300 m³ halstenden Niedervord-Refervoirs in armiertem Beton an die Firma Frote u. Weftermann in Burich.

Stote 11. Weitermann in Jurich.
Schulhaus Töß. Die Lieferung der Gußbestandteile und Armaturen für 24 neue Schulbänke wurde an die Firma Wolf u. Weiß in Jürich und diejenige der Holzschandteile an die Aktiengesellschaft vormals J. J. Rieter u. Cie, in Töß vergeben. — Auf Grund der

eingereichten Stizzen und der Kostenberechnung wurde die Erstellung eines großen Glasschrantes zur Ausbewahrung des Anschauungsmaterials der Schule an Albert Leemann, Schreinermeister in Töß, vergeben.

## Verschiedenes.

Banwesen in Bern. Kanalisationen. Die hiefür bestellte stadträtliche Kommission (Präsident: Bürgi) beantragt einstimmig, es sei die Aussührung der Wylersselds und BreitenrainsKanalisation zu genehmigen und es sei diesbezüglich ein Kredit von 234,000 Franken zu bewilligen. Ferner beantragt sie die sofortige Aussührung verschiedener Kanalisationen — Zuchthauskloake, Vierhübeli, Brückselds, Freie Straße, Waldheims, Reusselds, Reubrückstraße, Wankdorfs, Wylers und Allmendsstraße, Kömers, Kappels und Birkenweg, BaumgartensFlur —, welche einen Kredit von 100,000 Franken ersordern.

— Daß Bern von Jahr zu Jahr mehr in der Großindustrie macht, zeigen uns die ausgedehnten und nach der modernen Technik errichteten Bauten in der sog. "Muesmatt", oder um eine nähere Bezeichnung zu gedrauchen, an der Fabrikstraße, da wo früher die eidg. Waggonsabrik für einige Jahre ihr kurzes Leben fristete. Wir nennen u. a. die Eisen gießerei Bern mit einem Flächeninhalt von 30,000 m². Zur Zeit ist eine mächtige Werkstätte im Bau begriffen; es sind auch bereits große Hauser mit je sechs Wohnungen sür verheiratete Arbeiter zum Bezug bereit. Die große Kupsersich miede und Zentralheizungswerkstätte Ik Kuef siedelt nach Oftermundingen nächst der Eisenbahnstation über, wo in einem großen Etablisse ment vielen Arbeitern lohnender Verdienst geboten wird.

ment nielen Arbeitern lohnender Verdienst geboten wird.
— Neues vom Bundeshaus. Seit Samstag winkt das Tannenbäumchen von der Höhe des eisernen Gerippes der Auppel des Mittelbaues herunter, zum Zeichen, daß die "letzte Niete" geschlagen ist und der Hochbau die Maximalhöhe erreicht hat. Vildhauer

James Vibert aus Paris hat die Modelle der vier alten Schweizer, welche zur Dekorierung der Vorhalle des Zentralpavillons dienen sollen, der Bauleitung zur Begutachtung überbracht und ist mit der Ausführung der Figuren, nach diesen Modellen, betraut worden.

Banwesen in Basel. Der Regierungsrat unterbreitet dem Großen Kat eine Vorlage über die Erweiterung der Schlacht = Anstalt zu St. Johann, deren Kosten auf 1,688,000 Fr. veranschlagt werden. Der Regierungsrat soll ermächtigt werden, die Gebühren sür die Schlachtungen zu erhöhen und diesenigen für die Venutung der Kühlanlagen sestzuseten.

11. Neber das prosessierte Eisenbergwerk im Oberhasli

Neber das projektierte Eisenbergwerk im Oberhasti (Kanton Bern) berichtet man der "R. 3. 3.": Der Regierungsrat des Kantons Bern hat in seiner Situng vom 10. Januar 1900 grundsätlich beschlossen, dem Herre Robert Müller-Landsmann von Lotwil, Kanton Bern, wohnhaft in Zürich II, eine Wasserrechtskonzession in größerem Maßstade zum Zwecke der Ausbeutung der Sisenerzlager und Verhättung des gewonnenen Erzes in Oberhasti erteilen zu wollen. Herr Müller-Landsmann beabsichtigt, die zu gewinnende Kraft (60,000 Kserdekräfte) zur elektrischen Schmelzung der reichhaltigen Eisenerze von der Erzegg und der Planplatte zu verwenden. Die Eisenerzlager im Oberhasti wurden bis zu Anfang des neunzehnten Jahrhunderts von der vernischen Regierung direkt oder indirekt durch Pächter ausgebeutet. Die Eisenerze eignen sich nach Waßgabe der chemischen Analysen besonders zur Stahlsabin nach dem geologischen Gutachten des Hrn. Pros. A. Heim eine so große Ausdehnung und Mächtigkeit, daß sir viele Generationen Kohmaterial genügend vorshanden ist.

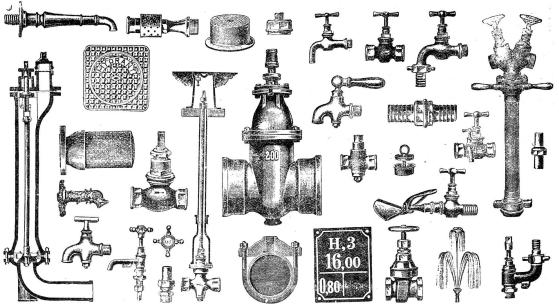
Herr Müller = Landsmann ließ bereits vor einem halben Jahre in der Fabrik der schweizerischen Elektro= Chemischen Gesellschaft in Luterbach dei Solothurn

# rmaturenfabrik Zürich

liefert als Spezialität sämtliche Artikel für

Gas- und Wasserleitungs-Unternehmer Abteilung: Wasser-Armaturen.





Musterbücher nur an Wiederverkäuser auf Wunsch gratis und franke.